



3. in Liste „Anonyme Authentifizierung“ auswählen
4. „Bearbeiten...“ anklicken
5. „Identität des Anwendungspools“ auswählen
6. OK zum Bestätigen

```
appcmd set config /commit:WEBROOT /section:identity /impersonate:true
```

### **ISAPI-Extension einrichten**

1. Root Eintrag (Rechnername) auswählen
2. Symbol „ISAPI und CGI-Einschränkungen“ anklicken
3. um alle ISAPI/CGI-Module zu erlauben:
  1. „Feature Berechtigungen bearbeiten...“ anklicken
  2. „Nicht angegebene ISAPI-Module zulassen.“
4. um das ISAPI-CMS Modul zu erlauben:
  1. in Liste klicken
  2. „Hinzufügen...“ anklicken
  3. ISAPI- oder CGI-Pfad: C:\inetpub\wwwroot\isapi\_.dll Beschreibung: Udos ISAPICMS Extension  
„Ausführung des Erweiterungspfads zulassen“ auswählen
5. OK zum Bestätigen

```
appcmd set config /section:isapiCgiRestriction
/[path='C:\netpub\wwwroot\isapi_.dll',allowed='true'].description:"Udos
ISAPI CMS Extension"
```

### **ISAPI-Filter einrichten**

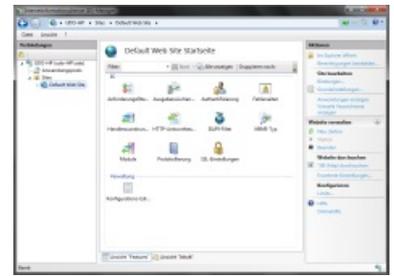
1. Root Eintrag (Rechnername) auswählen
2. Symbol „ISAPI-Filter“ anklicken
3. in Liste klicken
4. „Hinzufügen...“ anklicken
5. Filtername: Udos ISAPICMS Filter Ausführbare Datei: C:\inetpub\isapi\_filter.dll
6. OK zum Bestätigen

```
appcmd set config /section:isapiFilters /+"
[name='isapi_filter',path='c:\inetpub\isapi_filter.dll',enabled='true',enabl
eCache='true',preCondition='bitness32']" /commit:apphost
```

### **32 Bit ISAPIDLL auf IIS7 Windows 7 64 Bit erlauben und Pingausführung für Arbeitsprozesse für einen Anwendungspool abschalten**

Wenn die ISAPI-Extension als 32 Bit dll compiliert wurde und auf einem 64 Bit System laufen soll sind auch noch folgende Schritte erforderlich.

1. „Anwendungspool“ Eintrag anklicken
2. in Liste „DefaultAppPool“ auswählen
3. „Erweiterte Einstellungen...“ anklicken
4. „32-Bit-Anwendunge aktivieren“ auf True setzen
5. „Ping aktiviert“ auf False setzen
6. OK zum Bestätigen



IIS-Manager Web Site

```
appcmd set apppool /apppool.name:DefaultAppPool /enable32BitAppOnWin64:true
appcmd set apppool /apppool.name:DefaultAppPool
/processModel.pingingEnabled:false
```

## Gültigkeit von Statischen Dateien setzen

1. Default Web Site auswählen
2. zur Ansicht „Inhalt“ wechseln
3. z.B.den Ordner downloads, images, scripts, styles oder auch das favicon.ico wählen
4. zu Ansicht „Features“ wechseln
5. Symbol „HTTP-Anwendungsheader“ anklicken
6. „Gemeinsam genutzter Header festlegen...“ auswähen
7. HTTP-Keep-Alive aktivieren Ablauf des Webinhalts Nach 30 Tage festlegen
8. OK zum Bestätigen

```
appcmd set config /section:httpProtocol /allowKeepAlive:true
```

## Berechtigungen für Verzeichnisse und Dateien außerhalb des Rootverzeichnisses setzen

1. Verzeichnis backup, index, logging, sessions und die Datei isapi\_filter.dll nacheinander auswählen und folgende Schritte durchführen
2. Rechtsklick auf Verzeichnis/Datei und dann „Eigenschaften...“ anklicken
3. Reiter „Sicherheit“ auswählen
4. „Bearbeiten“ anklicken
5. „Hinzufügen“ anklicken
6. „Erweitert...“ anklicken
7. „Jetzt suchen“ anklicken
8. „IIS\_IUSRS“ doppelklicken
9. für diesen Benutzer alle Rechte setzen

## Upload Limit setzen

1. Default Web Site auswählen
2. Symbol „Anforderungsfilterung“ doppelklicken

3. „Featureeinstellungen bearbeiten...“ auswählen
4. unter „Anforderungslimits“ den Punkt „Maximal zulässige Inhaltslänge (Bytes):“ abändern (default ~30MB)
5. OK zum Bestätigen

## MIME-Types eintragen

1. Root Eintrag (Rechnername) auswählen
2. Symbol „MIME-Type“ anklicken
3. „Hinzufügen“ anklicken

Dateinamenerweiterung	MIME-Type
.appcache	text/cache-manifest
.ogg	audio/ogg
.mp4	video/mp4
.ogv	video/ogg
.webm	video/webm
.svg	image/svg+xml
.ttf	font/ttf
.otf	font/opentype
.eot	application/vnd.ms-fontobject
.woff	application/font-woff
.woff2	application/font-woff2
.lpr, .pas	text/plain
.ini, .patch	text/plain

Autor: [Udo Schmal](#), veröffentlicht: 03.05.2013, letzte Änderung: 29.08.2024

© Copyright 2024 [Udo Schmal](#)